

### **Nr. 30 – Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vom 16.01.2023**

Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 21:31 Uhr, Kisdorf, Margarethenhoff

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV'in Huffmeyer, Hannelore (Vorsitzende)

GV Kracht, Michael

GV Meyer, Hermann

GV'in Hroch, Nicole

GV'in Vogel, Gretel

WB'in Melanie Harps-Pötter für WB'in Cochu, Ursula – zugleich Protokollführerin

WB'in Joachim, Astrid

WB'in Hilbert, Henriette

WB Rudolph, Rüdiger

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Stolze, Wolfgang

Gäste:

Herr Erkelenz und Herr Bange, Landjugend Kisdorf

Herr Neudörffer

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt erweitert bzw. geändert.

Die Vorsitzende beantragt die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Öffentlich zugänglicher Defibrillator in Kisdorf“ zu erweitern. Der Tagesordnungspunkt wird TOP 7 und der Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ wird TOP 8.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Hinweis: Die Änderung der Tagesordnung wurde am 07.01.2023 allen Ausschussmitgliedern per Mail mitgeteilt.

Seite 2

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einspruch zum Protokoll Nr.29 vom 19.09.2022, TOP 2
3. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
4. Fragen der Ausschussmitglieder
5. KiTa „Sonnenschein“  
hier: aktuelle Lage
6. Friedhof  
hier: Beratung und Beschlussfassung über zwei Stelen auf dem Urngemeinschaftsfeld,  
Feld Nr. 6
7. Öffentlich zugänglicher Defibrillator in Kisdorf
8. Einwohnerfragestunde

## Sitzungsniederschrift

**TOP 1:**

**Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2:**

**Einspruch zum Protokoll Nr.29 vom 19.09.2022, TOP 2**

Die Aussage von GV'in Doris Möller wurde nicht richtig wiedergegeben.

**Beschluss:**

**Richtig: GV'in Doris Möller weist den SSC Phoenix darauf hin, dass er bei drohender Insolvenz seine Zahlungen offenlegen und diese dem Bürgermeister übergeben müsste. Dieser würde dann bei der Kommunalaufsicht versuchen, die Genehmigung zur Freigabe von Zuschüssen zu erwirken.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**TOP 3:**

**Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters**

Vorsitzende:

- Nach Rücksprache und Information aus der Verwaltung wird es bis auf Weiteres keine persönliche regelmäßige kontinuierliche Teilnahme der Verwaltung im Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport geben. Aus Personalgründen ist eine persönliche regelmäßige Teilnahme zurzeit nur im Ausschuss für Finanzen- und Bilanzprüfung und im Bau- und Planungsausschuss vorgesehen.
- Der Haushalt 2022 wurde im Dezember kurzzeitig genehmigt, so dass die beschlossenen Zuschüsse ausgezahlt werden konnten.
- Der Haushalt 2023 kann erst nach Vorliegen der Jahresabschlüsse 2020 und 2021 von der Kommunalaufsicht freigegeben werden. Erst dann können Zuschüsse und investive Maßnahmen

(Architekt, etc.) bearbeitet werden. Der Abschluss ist für das Ende des 1. Quartals 2023 angestrebt.

- Die ortsansässige Taverna Mykonos „Janis“ musste seine Gastronomie am Schmiedeberg schließen und sucht ein neues Zuhause in Kisdorf. Nach mündlicher Zusage aus allen Fraktionen, dem Wunsch des SSC Phoenix die Gastronomie im Strietkamp zu etablieren, wurde folgendes veranlasst. Das Gesundheitsamt war zwecks Prüfung der Voraussetzung vor Ort und hat nach Sichtung den Tresen- und Küchenbereich als grundsätzlich geeignet betrachtet. Am 22.12.2022 fand ein Treffen mit „Janis“, Bgm. Stolze, SSC Phoenix und Vorsitzende Jugend, Soziales, Kultur und Sport statt. Jetzt ist der Antrag einer Nutzungsänderung für den Strietkamp erforderlich. Diesen Antrag muss „Janis“ selbst stellen, wenn er seine Gastronomie dort etablieren möchte. Erforderliche Unterlagen werden amtsseitig zur Verfügung gestellt. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport wird erst wieder tätig, wenn die Genehmigung der Nutzungsänderung vorliegt.
- Der Kurs Pound der BSV Kisdorf e. V. kann vorübergehend im Margarethenhoff durchgeführt werden. Die Liegenschaft Margarethenhoff ist dem Ausschuss für Finanz- und Bilanzprüfung zugeordnet. Danke an den Vorsitzenden Axel Biemann für die schnelle Unterstützung.
- Die Mitgliederversammlung der Jugendfeuerwehr Kisdorf ist am 14.01.2023. Gegründet wurde die Jugendfeuerwehr Kisdorf am 04.05.2019 mit 11 Jugendlichen, demnächst werden es 34 Mitglieder sein. Ein Dank an den Jugendfeuerwehrwart Herrn Rudolph, den Gemeindeführer Herrn Lohse, den Jugendgruppenleiter Herrn Valentin und allen weiteren Unterstützern, die es ermöglichen eine so aktive Jugendfeuerwehr in Kisdorf zu haben.
- Der nächste Termin der KiTa Beiratssitzung ist am 09.03.2023 um 16:30 Uhr. Weitere Details erfolgen unter TOP 5 der Tagesordnung.
- Allgemeiner Hinweis zu den bestehenden Verträgen Vereine und Verbände sowie KiTa Sonnenschein. Alle Verträge müssten aufgrund zeitlicher Folge und der Betriebskosten kalkulatorisch auf den neuesten Stand gebracht werden.
- Die nächste Arbeitssitzung der Vereine und Verbände findet am 20.03.2023 statt. Thema: Jubiläum Kisdorf. Die Leitung übernimmt der Arbeitskreis "500 Jahre Kisdorf"

Bürgermeister:

- Auf dem Neujahrsempfang der Nachbargemeinde Henstedt-Ulzburg hat der Bürgermeister erfahren, dass Götzberg in diesem Jahr ebenfalls 500jähriges Bestehen feiert. Am 14.05.2023 und zeitgleich zur geplanten 500 Jahr Feier in Kisdorf.
- Die kleine Sporthalle wird während der Sommerferien abgerissen. Innerhalb von 24 Monaten muss die Fertigstellung der neuen Halle erfolgen. Der Schulsport muss anderweitig sichergestellt werden.
- In der Mehrzweckhalle befinden sich derzeit 16 Geflüchtete- und Asylbewerber. Der Kreis hat mitgeteilt, dass weitere Menschen hinzukommen werden. Nach angeregter Diskussion, in der viele Anwesende ihre Unzufriedenheit mit der daraus resultierenden Sport-Situation ausgedrückt haben, versicherte der Bürgermeister, dass eine Arbeitsgruppe im Amt Kisdorf intensiv nach alternativen Lösungen sucht.
- Im EDI-Gebiet werden derzeit nachts Straßenlampen durch eine unbekannte Person ausgeschaltet, die jeweils vom Elektriker wieder eingeschaltet werden müssen. Maßnahmen dagegen sind in Überlegung.

#### **TOP 4:**

##### **Fragen der Ausschussmitglieder**

##### **4. 1 - Arbeitskreis 500 Jahre Kisdorf**

WB Rüdiger Rudolph fragt nach dem Status des AK 500 Jahre Kisdorf.

Die Vorsitzende verweist auf die Protokolle der letzten Ausschusssitzungen. GV'in Nicole Hroch ergänzt, dass ein grobes Konzept in den nächsten Tagen versendet wird.

Seite 4

WB Rüdiger Rudolph fragt nach, ob der AK mit dem anfänglich kalkulierten Kosten auskommen wird. GV'in Nicole Hroch erläutert, dass derzeit keine Nachkalkulation erfolgt ist, da letztendliche Auflagen z.B. an Security noch unklar sind.

WB Rüdiger Rudolph fragt nach der Zusammensetzung des Arbeitskreises.

Dem AK gehören GV'in Nicole Hroch, GV'in Hannlore Huffmeyer, WB Jürgen Friedel und WB'in Henriette Hilbert an.

## **TOP 5:**

### **KiTa „Sonnenschein“, hier: aktuelle Lage**

- Protokollauszug: FB IV

Der Bürgermeister Wolfgang Stolze berichtet vom Baufortschritt der KiTa.

- Wegen des Wintereinbruchs vor Weihnachten gibt es eine Bauverzögerung. Das notwendige Material ist vorhanden. Die nächsten Aktionen sind von der Witterung abhängig.
- Die Zuwegung ist bis max. 5,6t zugelassen. Es gab deswegen bereits Schwierigkeiten. Eine Ausnahme für Baufahrzeuge ist bei der Behörde beantragt.
- Die Ausschreibung für die Unterstellhütte läuft. Die Kosten werden auf 40-50 TEUR geschätzt.

Die Vorsitzende berichtet:

- Entwicklung/Belegung: Betriebsgenehmigung 01.08.2024 Ole School, rechtzeitig Verlängerung beantragen.
- Die KiTa Datenbank ist nur eine Richtlinie für die zu erwartenden Kinder zum KiTa Jahr 2023 und nicht konkret aussagefähig.

Nach aktuellem Stand Januar 2023:

Elementar: 33 freie Plätze durch Schulanfänger  
13 Kinder wechseln von Krippe zu Elementar  
10 Anmeldungen zum 01.08.2023 oder eher  
10 freie Plätze zum 01.08.2023 im Elementarbereich

Krippe: 13 freie Krippenplätze  
15 Anmeldungen zum 01.08.2023 oder eher  
2 fehlende Plätze zum 01.08.2023 im Krippenbereich

- Es ist schwierig Fachpersonal zu finden. Bis zum 01.04.2023 wird weiteres Personal eingestellt, insgesamt mit Stand 11.2022 – 5 neue Mitarbeiter. Für 8/2023 liegen ebenfalls Bewerbungen für PIA vor.
- Tagesmutter Frau Dakin ist sehr engagiert und kreativ. Ideen wie weitere Möglichkeiten von Tagesmüttern geschaffen werden können, sind an Frau Danger weitergeleitet.

## **TOP 6:**

### **Friedhof, hier: Beratung und Beschlussfassung über zwei Stelen auf dem Urnengemeinschaftsfeld, Feld Nr. 6**

- Protokollauszug: FB II

Die beiden bestehenden Urnengemeinschaftsgräber auf dem Grabfeld 5 auf dem Friedhof Kisdorf sind mittlerweile voll belegt. Um weitere attraktive Urnengemeinschaftsgräber vorhalten zu können, wurde nach Absprache mit dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport vor Ort die Anlage eines bepflanzten Urnengemeinschaftsgrabes auf dem Feld 6 beschlossen. Die Bepflanzung wurde auf Vorschlag des Bauhofes und der Amtsverwaltung vorgenommen. Eine Bestattung hat bereits stattgefunden. Nunmehr ist die Aufstellung einer Stele erforderlich, weil anhand der zahlreichen Einzelgrabstellen eine Ausstattung mit individuellen Grabsteinen auf den einzelnen Grabstellen unzweckmäßig ist. Die Verwaltung hat ein Angebot für die Errichtung von zwei Steinstele eingeholt

und schlägt vor solche Stelen aufzustellen. Die Kennzeichnung der einzelnen Sterbefälle würde mittels einzelner kleiner Schilder nach Vorgabe erfolgen.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt die Aufstellung von zwei Stelen auf dem Urnengemeinschaftsfeld 6. Die Kennzeichnung der einzelnen Bestattungsfälle wird durch einzelne gleichaussehende Schilder erfolgen. Die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von € 3.700,00 sollen im Haushalt 2023 eingeplant werden. Die Kosten für die einzelnen Schilder und die Beschriftung sind von den Nutzungsberechtigten zu tragen.

Nach Diskussion wird der Beschlussvorschlag geändert:

**Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur und Sport beschließt die Aufstellung von zwei Stelen auf dem Urnengemeinschaftsfeld 6. Die Kennzeichnung der einzelnen Bestattungsfälle soll durch Steinmetzarbeiten eingemeißelt werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel in Höhe von € 3.700,00 sollen im Haushalt 2023 eingeplant werden. Die Kosten für das Einmeißeln sind von den Nutzungsberechtigten zu tragen.**

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

## **TOP 7**

### **Öffentlich zugänglicher Defibrillator in Kisdorf**

- Protokollauszug: FB II

In Kisdorf sind mehrere Defibrillatoren – nicht jederzeit zugänglich – vorhanden: Margarethenhoff, Sportanlage Strietkamp, FW Kisdorf, Praxis Kisdorf (Deunert). Öffentlich zugänglich ist ein Defibrillator im Pflegezentrum.

Wichtig ist, dass ein Defibrillator innerhalb von 8,5 min eingesetzt werden muss, um Leben zu retten. Herr Neudörffer berichtet, dass in gängigen Verzeichnissen die vorhandenen Defibrillatoren in Kisdorf nicht aufgeführt sind und regt an, eine Liste auf kisdorf.de zu veröffentlichen und Einträge in der APP des Arbeiter-Samariter-Bundes (Saving Life) zu pflegen.

Dazu soll über die Verwaltung eine Abfrage getätigt werden, welche privaten Unternehmen in Kisdorf (z.B. EDEKA) über Defibrillatoren verfügen. Die Vorsitzende erkundigt sich auf Kreisebene nach weiteren APPs bzw. Veröffentlichungen.

## **TOP 8:**

### **Einwohnerfragestunde**

#### **8.1 - Umsetzung - §47 GemO -**

Herr Neudörffer fragt nach der Umsetzung des §47 GemO - Beteiligung von Kindern und Jugendlichen.

Die Vorsitzende erläutert, dass es mehrere erfolglose Versuche in den letzten Jahren gegeben hat, Kinder und Jugendliche zur Mitarbeit zu motivieren. Eine Verpflichtung besteht erst ab 15.000 Einwohnern.

#### **8.2 - Schließzeiten KiTa -**

WB'in Astrid Joachim fragt nach den Ferienzeiten der KiTa.

Die KiTa hat 3 Wochen im Stück geschlossen, davon 2 Wochen in den Sommerferien. Die betroffenen Eltern sind damit sehr unzufrieden. Lediglich für systemrelevante Berufe bzw. Bestätigung durch den Arbeitgeber gibt es eine Notgruppe.